

Ethernetbox 3 im 19 Zoll Format mit 12 Ports für Sensoren



Anschlussmöglichkeit für 12 Einzelsensoren oder 6 Kombisensoren
Temperatur/Luftfeuchte (auch gemischt)

Ethernetbox 3 (19 Zoll Format mit 12 Ports)
LE-30303

Ethernet Box mit 4 Ports für Sensoren:



Artikel Nr. 30353 - als Bundle mit einem Temperatur-Feuchtigkeitssensor
Sensoren:



Temperatursensor LE-30107 (5 Meter)

-30 bis + 100 Grad Celsius für Einsatz in Luft, **Anschlusskabel 5 Meter mit RJ45 Stecker** Weitere Bundle-Angebote:



Rauchsensor LE-30111

optischer Rauchmelder, Spannungsversorgung über RJ45 Anschlusskabel 1,5

Anschlussmöglichkeiten für 12 Sensoren des MessPC Systems -

- eigene IP-Adresse
- Konfiguration und Anzeige der Messergebnisse über Webbrowser (Screenshots)
- Abfrage der Messwerte über SNMP
- 12 Zähler für Ereignisse, über Netzwerk les- und rücksetzbar - Firmwareupdates für neue Features durch den Anwender möglich
- Erweiterung durch Portsplitters 30309 an einzelnen Ports oder Erweiterungspanel 30310 für 12 Ports
- Versand von SNMP Traps bei binären Eingangssignalen
- Benachrichtigung durch e-mail, SNMP Traps und SMS bei Überschreitung von Schwellwerten über die MessPC Software für Windows oder über Abfrage mit Scripten

Diese Sensoren mit der Ethernetbox verwendet werden

- Temperatursensoren 30101, 30102 und 30110
 - Luftfeuchtesensor 30103
 - kombinierter Temperatur/Luftfeuchtesensor 30113 (am Grundgerät ohne Porterweiterung einsetzbar)
 - Kontaktsensor 30108
 - Spannungsdetektoren 30109 und 30112
 - Rauchsensor 30111
 - Bewegungssensor 30114
 - Wassersensor 30115
- ausserdem sind Schaltmodule 230Volt 16A (Best.Nr. 30401), für 5 Volt (Best. Nr. 30404) und mit potentialfreiem Kontakt (Best. Nr. 30405) verfügbar, die über SNMP angesteuert werden können. Beispielscripte z.B. für PHP stellen wir gern zur Verfügung.

Alarmmeldungen per SMS:

Der SMS-Gateway ermöglicht es, auf unkomplizierte Art SMS-Nachrichten direkt aus Programmen und Scripten beispielsweise bei Überschreitung von Schwellwerten zu versenden.

Dazu ist weder die Installation von Hardware (Modem oder ISDN-Adapter) noch die Konfiguration von Einwahldaten der Zugangsprovider und ähnlichem erforderlich.

Mit dem angebotenen SMS-Service wird ein anderer Weg beschritten:

Einzigste Voraussetzung ist ein Zugang zum Internet, der auch über Proxy und Firewall erfolgen kann.

Der Versand der SMS erfolgt, indem aus der Software über das HTTP-Protokoll (Port 80) oder HTTPS (Port 443) eine URL aufgerufen wird. Alle erforderlichen Daten sind in dem Aufruf enthalten. In der Antwort des Webservers ist sowohl der Status des SMS-Versands als auch das verbleibende Guthaben (sogenannte Credits) enthalten.

Für den Versand der SMS wird ein leistungsfähiges Gateway eines Serviceproviders verwendet, der im Moment ca. 40 Netze in 32 Ländern (Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, UK, Irland, Dänemark, Griechenland, Portugal, Finnland, Türkei, Tunesien, Tschechien, Polen, Bosnia-Herzegowina, Kroatien, Zypern, Ungarn, Estland, Litauen, Malta, Mazedonien, Monaco, Russland, Slowenien, Belgien, Norwegen, Italien, Spanien, Schweden, Niederlande, Island, USA) unterstützt.

Der SMS-Versand erfolgt in der Regel innerhalb weniger Sekunden.

Zu den Kosten:

Grundprinzip ist, dass weder eine Grundgebühr noch ein Mindestumsatz anfällt.

Dabei gelten folgende Preise (netto zzgl. Mwst.):

Aufladung um 60 SMS - 8,62 Euro (14 ct pro SMS)

Aufladung um 120 SMS - 17,24 Euro (14 ct pro SMS)

Aufladung um 333 SMS - 43,10 Euro (13 ct pro SMS)

(alle Preise netto zzgl. Mwst., unsere Angebot richtet sich ausschliesslich an gewerbliche Nutzer)

Sinkt das Guthaben unter 20 Prozent des ursprünglichen Betrages, wird das Konto wieder aufgeladen und erneut eine Rechnung gestellt. Damit ist der SMS-Versand jederzeit gewährleistet. Sie können die Nutzung jederzeit durch einfache Erklärung beenden, bestehende Guthaben werden in diesem Fall selbstverständlich erstattet.

Für die Einbindung des SMS-Service in eigene Programme und Scripte wurden Beispiele (bisher für PHP, Perl, Java und Delphi) erarbeitet, die kostenlos zur Verfügung stehen. Die Umsetzung in andere Sprachen sollte problemlos sein. Auch dabei können wir Sie unterstützen.

Software für Windows:

Leistungsumfang:

- Abfrage von bis zu 28 Sensoren an seriellen Ports COM1 bis COM4 und parallelen Ports LPT1 bis LPT3
- Darstellung der Messwerte in bis zu 12 Displays im Windows-Fenster
- 3 oder 4-stellige Anzeige der Messwerte mit 1 oder 2 Nachkommastellen
- Anzeige der Messwerte als Bargraph, der Überschreitung von Schwellwerten farbig signalisiert
- Korrektur der Anzeige zur Kompensation von Messfehlern
- freie Möglichkeit der Beschriftung der 12 Displays für die Messwertanzeige
- Bereitstellung der Messwerte im Netzwerk zum Datenaustausch mit Programmen wie SNMPView und MRTG
- Übernahme der Daten von der MessPC Ethernetbox
- Erzeugung von *.jpg Dateien zur Darstellung der Messwerte im Webbrowser
- Erzeugung von XML-Dateien mit den Messdaten
- Abfrage von MessPC Servern (Windows oder Linux) über das Netzwerk und Anzeige dieser Messwerte
- Auswertung externer Dateien (beispielsweise von Datenloggern) und Anzeige dieser Messwerte
- Konfiguration direkt im Programm oder über eine Konfigurationsdatei
- Versand von e-mail, SMS, SNMP Traps und Syslog Messages bei Überschreitung von Schwellwerten

Neu in Version 3.40:

- die Messwerte können in ein frei konfigurierbares Logfile geschrieben werden
- Start externer Programme oder Scripte bei Schwellwertüberschreitung ist möglich
- für jedes Display frei wählbare Texte für e-mail und SMS, mehr als zwei Empfänger möglich
- Übernahme von Messwerten digitaler Multimeter mit optischer Potentialtrennung (z.B. Digitek oder Conrad)
- Verknüpfung von Messwerten über frei definierbare Formeln, Berechnung neuer Werte wie z.B. Taupunkt aus Temperatur und Luftfeuchte, Leistung aus Strom und Spannung, Temperaturdifferenzen usw.
(mehr Details zum Formeleditor)
- Abfrage von Messwerten über SNMP

- weitere Neuerungen in Version 3.40 - - download der aktuellen Version unter Software -

Neu in Version 3.64:

- Tag/Nachtschaltung für Benachrichtigungen
- Wiederholung der Benachrichtigungen konfigurierbar

Neu in Version 3.70:

- Unterstützung für neue Sensoren mit Klartextausgabe 30601 (seriell) und 30602 (USB)

Neu in Version 3.80:

- Archivierung von Messwerten mit Auflösung eine Minute, Erstellung von Grafiken mit Gnuplot aus den erstellten Dateien.

Die MessPC Software für Windows ist als Server und/oder Client verwendbar.

In Verbindung mit dem Tool FireDaemon lässt sich die MessPC Software unter Windows NT, 2000 und XP als Dienst (Service) installieren. (zur Anleitung)

Systemanforderungen:

- PC mit Windows 98, NT4, ME, 2000 oder XP
wenn Adapter und Sensoren angeschlossen werden sollen:
- freie serielle oder parallele Schnittstelle zum Anschluss der Adapter
- pro Adapter ein freier USB-Port für die Spannungsversorgung (ansonsten Netzteil verwenden LE-30801)